

Produktbereich 14

Umweltschutz

Produktbereich:

14 Umweltschutz

Budget

Dezernatsbudget 040 Dezernat IV

Produktverantwortliche/r

Technischer Beigeordneter Höschen

Budgetverantwortliche/r

Technischer Beigeordneter Höschen

Fachausschuss

Umweltausschuss

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Pulheim

Produktbereich 14 Umweltschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114.204,75	121.900	123.100	122.500	78.400	78.400 78.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.620,96	115.750	113.250	41.240	2.760	2.760 2.760
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	43.073,50	231.180	226.190	82.140	5.200	5.200 5.200
10	= Ordentliche Erträge	160.899,21	468.830	462.540	245.880	86.360	86.360 86.360
11	- Personalaufwendungen	144.900,57	180.590	220.530	238.690	241.670	244.690 247.750
13	- Aufwendungen für Sach- & Dienstleistungen	54.631,37	274.880	292.890	113.840	36.900	36.900 38.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	95.222,83	96.130	94.800	94.800	92.100	89.500 89.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.516,61	55.480	122.480	116.480	95.480	95.480 95.480
17	= Ordentliche Aufwendungen	309.271,38	607.080	730.700	563.810	466.150	466.570 470.930
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10, 17)	-148.372,17	-138.250	-268.160	-317.930	-379.790	-380.210 -384.570
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-148.372,17	-138.250	-268.160	-317.930	-379.790	-380.210 -384.570
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung d. int. Leistungsbeziehungen	-148.372,17	-138.250	-268.160	-317.930	-379.790	-380.210 -384.570
28	- Aufwend. aus int. Leistungsbeziehungen	12.901,13	20.340	19.340	19.340	19.340	19.340 19.340
29	= Teilergebnis (Z. 26, 27, 28)	-161.273,30	-158.590	-287.500	-337.270	-399.130	-399.550 -403.910

Teilfinanzplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Pulheim

Produktbereich		14	Umweltschutz				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025 2026
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.494,00	115.490	113.000	40.980	2.500	2.500 2.500
21	+ Einz. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	2.988,00	230.980	225.990	81.940	5.000	5.000 5.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.482,00	346.470	338.990	122.920	7.500	7.500 7.500
24	- Ausz. für Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden		115.490	113.000	40.980	2.500	2.500 2.500
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	43.073,50	230.980	225.990	81.940	5.000	5.000 5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.073,50	346.470	338.990	122.920	7.500	7.500 7.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23, 30)	-38.591,50					

Produktbereich: 14 Umweltschutz
Produktgruppe: 01 Umweltschutz
Produkt: 01 Umweltschutz

Budget

040.67 Amt für Grünflächen, Umwelt- und Klimaschutz

Produktverantwortliche/r

N.N.

Kurzbeschreibung

- Grundsatzfragen und Koordinierungsaufgaben des Umweltschutzes zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen im Stadtgebiet, z.B. Umweltbericht, Umweltinformationssystem, Leitlinien
- Federführende Bearbeitung kommunaler Umweltfragen und deren verwaltungsmäßige Abwicklung
- Erfassung und Bewertung des Umweltzustandes, insbesondere bei Eingriffen (z.B. Bauleitplanung)
- Planung und Umsetzung von (Ausgleichs-)Maßnahmen
- Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Organisation der Umwelttage
- Bearbeitung von Altlastenfällen
- Organisatorische Betreuung des Arbeitskreises "Lokale Agenda 21"

Zielgruppe

- Einwohner/-innen
- sämtliche natürliche und juristische Personen, die Eingriffe in die Natur vornehmen (wollen)

Ziele

Wirkungs- und Ergebnisziele

- Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen im Stadtgebiet (Boden, Luft, Wasser, Flora und Fauna)
- Weiterentwicklung und Pflege eines funktionalen Freifächensystems
- Erhalt von Biotopflächen
- Reduzierung des Flächenverbrauchs und sorgsamer Umgang mit dem Umweltmedium Boden
- Bewahrung der Umwelt und des Menschen vor Gefahren durch Altlasten (im Rahmen der Bauleitplanung)
- Einsparung von Energie und Steigerung der Nutzung regenerativer Energien
- Unterstützung von Politik und Verwaltung in ihrem Auftrag zur Förderung des Umwelt- und Naturschutzes sowie Information und Sensibilisierung der allgemeinen Öffentlichkeit für den Umweltschutz
- strukturfördernde Maßnahmen für die Region (Regionale 2010)

Leistungsziele

- Erstellen von Umweltberichten im Rahmen der Bauleitplanung
- Umsetzung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes
- Planung und Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen
- Entwicklung von anreichernden Grünstrukturen und eines Biotopverbundsystems
- Beschwerdemanagement bei Lärm- und Geruchsbelästigung
- Beteiligung an Planungen und Erarbeitung von Stellungnahmen
- Bearbeitung von Altlastenverdachtsfällen
- Information über den Einsatz regenerativer Energien
- Durchführung von Veranstaltungen
- Veröffentlichungen
- Mitwirkung bei regionalen Projekten
- organisatorische Unterstützung des Arbeitskreises "Lokale Agenda"

Prozess- und Strukturziele

- Erfassung und Bewertung des Umweltzustandes inkl. Eingriffsregelung
- Ökokonto-Management
- Erstellung eines Lärminderungsplanes
- Führen eines Altlastenkatasters
- Fortführung der Entwicklung von Kriterien für eine qualitätsvolle und zukunftsorientierte Stadtentwicklung

Budgetverantwortliche/r

N.N.

Fachausschuss

Umweltausschuss

Auftragsgrundlage

- Bundes- und landesrechtliche Regelungen zum Natur- und Umweltschutz
- Ortsrecht, insbesondere Baumsatzung
- Rats- und Ausschussbeschlüsse

Produktbereich: 14 Umweltschutz
Produktgruppe: 01 Umweltschutz
Produkt: 01 Umweltschutz

Kennzahlen		Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Ordentlicher Aufwand je Einwohner *	€	5,47	10,90	13,10	10,10	8,35	8,36	8,44
2. Kennzahlen der Leistungsziele								
Gesamtfläche der durchgeführten Öko-Konto-Maßnahmen	qm	177.377	177.377	177.377	177.377	177.377	236.108	260.009
neu angelegte Ausgleichsflächen	qm	7.617	0	0	0	0	58.731	23.901
Beschwerden wegen Lärm- und Geruchsbelästigung	Anz.	7	10	12	15	15	15	12
Veranstaltungen	Anz.	4	4	5	4	4	4	5
Besucher bei Veranstaltungen	Anz.	920	200	250	200	200	200	220
Veröffentlichungen	Anz.	13	18	20	20	20	20	25

* Bei der Berechnung der Kennzahl wurde die Einwohnerzahl von 55.799 zugrunde gelegt (Stand 31.08.2021).

Teilergebnisplan Produkt 14/01/01 Koordinierung Umweltschutz

Stadt Pulheim

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14/01 Koordinierung Umweltschutz
Produkt 14/01/01 Koordinierung Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114.204,75	121.900	123.100	122.500	78.400	78.400 78.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.620,96	115.750	113.250	41.240	2.760	2.760 2.760
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	43.073,50	231.180	226.190	82.140	5.200	5.200 5.200
10	= Ordentliche Erträge	160.899,21	468.830	462.540	245.880	86.360	86.360 86.360
11	- Personalaufwendungen	144.900,57	180.590	220.530	238.690	241.670	244.690 247.750
13	- Aufwendungen für Sach- & Dienstleistungen	54.631,37	274.880	292.890	113.840	36.900	36.900 38.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	95.222,83	96.130	94.800	94.800	92.100	89.500 89.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.516,61	55.480	122.480	116.480	95.480	95.480 95.480
17	= Ordentliche Aufwendungen	309.271,38	607.080	730.700	563.810	466.150	466.570 470.930
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10, 17)	-148.372,17	-138.250	-268.160	-317.930	-379.790	-380.210 -384.570
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-148.372,17	-138.250	-268.160	-317.930	-379.790	-380.210 -384.570
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung d. int. Leistungsbeziehungen	-148.372,17	-138.250	-268.160	-317.930	-379.790	-380.210 -384.570
28	- Aufwend. aus int. Leistungsbeziehungen	12.901,13	20.340	19.340	19.340	19.340	19.340 19.340
29	= Teilergebnis (Z. 26, 27, 28)	-161.273,30	-158.590	-287.500	-337.270	-399.130	-399.550 -403.910

Teilfinanzplan Produkt 14/01/01 Koordinierung Umweltschutz

Stadt Pulheim

Produktbereich 14 Umweltschutz
 Produktgruppe 14/01 Koordinierung Umweltschutz
 Produkt 14/01/01 Koordinierung Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025 2026
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.494,00	115.490	113.000	40.980	2.500	2.500 2.500
21	+ Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	2.988,00	230.980	225.990	81.940	5.000	5.000 5.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.482,00	346.470	338.990	122.920	7.500	7.500 7.500
24	- Ausz. für Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden		115.490	113.000	40.980	2.500	2.500 2.500
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	43.073,50	230.980	225.990	81.940	5.000	5.000 5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.073,50	346.470	338.990	122.920	7.500	7.500 7.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23, 30)	-38.591,50					

Investitionen

Stadt Pulheim

Nr. Bezeichnung	Gesamt- ausgabe- bedarf (Ansatz)	Bisher bereitgest.	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpf. Ermächt.	Plan 2024	Plan 2025 2026
M 26880020 Erwerb von Ausgleichsflächen für den GOP	-640.000,00	-640.000,00					
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	42.500,00	30.000,00	2.500,00	2.500,00		2.500,00	2.500,00 2.500,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	682.500,00	670.000,00	2.500,00	2.500,00		2.500,00	2.500,00 2.500,00
M 26880021 Erwerb Ausgleichsflächen f. GOP-Weiterleitung v. 26	-350.000,00	-350.000,00					
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	671.890,00	522.910,00	110.500,00	38.480,00			
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	1.021.890,00	872.910,00	110.500,00	38.480,00			

Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	01	Umweltschutz
Produkt:	01	Umweltschutz

Erläuterungen zum Teilergebnis- und Teilfinanzplan

Zuwendungen und allgemeine Umlagen - 123.100 € (2022)
122.500 € (2023)

Bei der Position "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten" handelt es sich um Zuwendungen, die bereits in der Vergangenheit geflossen sind und als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen werden. Über die Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände werden diese Zuwendungen ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz beträgt jährlich 75.900 €.

Darüber hinaus erhält die Stadt im Jahr 2022 und 2023 Fördergelder für die Einstellung einer Klimamanagerin (40.000 €).

Zur Umsetzung der Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept werden im Jahr 2022 Fördergelder in Höhe von 7.200 € erwartet. Im Jahr 2023 ist eine Förderung in Höhe von 6.600 € zu erwarten.

Kostenerstattung und Kostenumlagen - 113.250 € (2022)
41.240 € (2023)

Die Kostenerstattungen für Umweltschutzmaßnahmen (260 €) werden unter der vorgenannten Position veranschlagt. Die hier vereinnahmten Beträge sind zweckgebunden und dürfen nur für entsprechende Aufwendungen bei "Umweltschutzmaßnahmen" verwendet werden.

Darüber hinaus wird der Anteil für die Unterhaltung der Flächen des Grünordnungsplans direkt im Ergebnisplan als Ertrag und Einzahlung verbucht. Die Pflege der Flächen erfolgt durch den Bauhof. Der Anteil für 2022 ff. beträgt 2.500 €.

In 2022 werden darüber hinaus Entgelte für Ausgleichsmaßnahmen (ökologischer Ausgleich) in Höhe von 110.490 € (2023: 38.480 €) erwartet. Die Erträge werden zunächst beim Immobilienmanagement bei der Vermarktung erzielt (Vereinnahmung im Produkt 01/12/01 (An- und Verkauf)) und mit dem Produkt 14/01/01 (Umweltschutz) verrechnet. Hierbei handelt es sich um die Vereinnahmung eines Teilbetrages von 1/4 des für das Jahr 2022 ff. vorgesehenen Gesamtbetrages.

Sonstige ordentliche Erträge - 226.190 € (2022)
82.140 € (2023)

Der Betrag von 226.190 € setzt sich zusammen aus:

Zwangs- und Bußgelder	200 €
Auflösung der erhaltenen Anzahlungen für Ausgleichsmaßnahmen (Umsetzung Grünordnungsplan)	5.000 €
Auflösung der erhaltenen Anzahlungen für Ausgleichsmaßnahmen.....	220.990 €

An Erträgen aus Zwangs- und Bußgeldern wird vorsorglich ein Betrag von 200 € veranschlagt.

Ergänzende Erläuterungen für das Haushaltsjahr 2023:

Auflösung der erhaltenen Anzahlungen für Ausgleichsmaßnahmen..... 76.940 €

Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	01	Umweltschutz
Produkt:	01	Umweltschutz

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - 292.890 € (2022)
113.840 € (2023)**

Die Aufwendungen in Höhe von 292.890 € teilen sich wie folgt auf:

Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	62.000 €
Pflege der Obstwiesen im Stadtgebiet	4.000 €
Sachaufwand für Koordinierungsstelle Umweltschutz	900 €
Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen	5.000 €
Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen Amt 26	220.990 €

Von den vorgesehenen Mittel für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude werden rd. 12.000 € für baumpflegerische Maßnahmen im Bereich des städtischen Baumbestandes auf Grund gesetzlicher Vorgaben zur Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht, die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners sowie zur effektiven Bewässerung während der langen Trockenperiode veranschlagt. Ferner werden für die sukzessive Ersatzbeschaffung von Ausstattungselementen der in die Jahre gekommenen öffentlichen Grünflächen (u.a. Nordpark, Stadtgarten) in den kommenden Jahren zusätzlich jährlich 15.000 € bereitgestellt, um die Qualität und Nutzbarkeit der öffentlichen Grünflächen im Stadtgebiet dauerhaft gewährleisten zu können. An dem gemäß Landschaftsplan 7 "Geschützten Landschaftsbestandteil" Vogelbiotop Sinnersdorf sind zudem dringend Maßnahmen erforderlich, die ein unbefugtes Betreten des Biotops verhindern. In den letzten Jahren hat die Fehlnutzung des Biotops durch badende und feiernde Menschen hier stark zugenommen. Hierfür werden einmalig 35.000 € bereitgestellt, um unter anderem die in großen Teilen defekte Zaunanlage zu erneuern und weitere geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um das Betreten zu verhindern bzw. zu erschweren (z.B. Erneuerung von Benjeshecken, Nachpflanzung von dichten Sträuchern).

Für die Pflege der Obstwiesen im Stadtgebiet, insbesondere im Nordpark, werden Mittel in Höhe von 4.000 € jährlich benötigt.

Als Sachaufwand für die Koordinierungsstelle Umweltschutz wird ein Betrag von 900 € bereitgestellt. Der Betrag beinhaltet Aufwendungen für kleinere Umweltschutzmaßnahmen, die Beschaffung von Materialien für die Koordinierungsstelle Umweltschutz, die regelmäßige Wartung der RegioGrün Website sowie die Überprüfung der Ausschilderung der RegioGrün Radrouten.

Die Neuanlage von Grünflächen nach dem Grünordnungsplan und für den ökologischen Ausgleich wird in Höhe der geplanten Investition in 2022 durch die Bewertung als Festwert des Anlagevermögens in voller Höhe als Aufwand veranschlagt. Auf die Erläuterungen zum Teilfinanzplan wird verwiesen.

Ergänzende Erläuterungen für das Haushaltsjahr 2023:

Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	27.000 €
Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen Amt 26	76.940 €

Bilanzielle Abschreibungen - 94.800 €

Nach § 36 KomHVO sind bilanzielle Abschreibungen linear zu ermitteln. Für den Nordpark und die Wege und Plätze werden insgesamt 70.100 € an Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen vorgesehen. Weitere 24.700 € werden als Abschreibungsbetrag für die Vermögensgegenstände, wie z.B. Informationstafeln oder Holz-Liegen und Holz-Podeste vorgesehen.

Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	01	Umweltschutz
Produkt:	01	Umweltschutz

Sonstige ordentliche Aufwendungen - 122.480 € (2022)
116.480 € (2023)

Die veranschlagten Mittel teilen sich auf in:

Ersatzvornahmen nach Kostenerstattungen	460 €
Zentrale Geschäftsaufwendungen	1.340 €
Öffentlichkeitsarbeit im Umweltschutz	1.500 €
Beiträge an Fachverbände	560 €
Lokale Agenda (Sachkosten)	1.620 €
Umsetzung Klimaschutzkonzept	117.000 €

Für die Durchführung von Ersatzvornahmen im Rahmen des Umweltschutzes stehen, wie im Vorjahr, Aufwendungen von 460 € zur Verfügung. Neben diesen Aufwendungen werden darüber hinaus zweckgebundene Erträge, die bei der Position "Kostenerstattungen" eingehen, bereitgestellt.

Bei den zentralen Geschäftsaufwendungen handelt es sich um anteilige Aufwendungen für Telefongebühren, Reisekostenentschädigungen und dergleichen.

Für die Öffentlichkeitsarbeit werden Mittel in Höhe von 1.500 € u. a. für die Beschaffung von allgemeinem Umweltschutz-Informationsmaterial bereitgestellt. Darüber hinaus werden die Mittel für die Erstellung von eigenem Info-Material zu Umweltthemen verwendet.

Für Sachausgaben der Lokalen Agenda 21 Pulheim werden, wie im Vorjahr, Aufwendungen in Höhe von 1.620 € bereitgestellt.

In 2022 sowie 2023 werden 97.000 € bzw. 91.000 € für die Umsetzung des Klimaschutzkonzepts bzw. der im Anschlussvorhaben geplanten Maßnahmen bereitgestellt. Im Februar 2022 beginnt, vorbehaltlich der Fördermittebewilligung, der Förderzeitraum für das Anschlussvorhaben Klimaschutzmanagement. Hierfür wurden teilweise neue Maßnahmen entwickelt. Die Umsetzung dieser Maßnahmen wurde in der Ratssitzung vom 29.06.2021 beschlossen. Zur Finanzierung dieser neuen Maßnahmen und der kontinuierlich, auch im Anschlussvorhaben, umzusetzenden Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept werden mehr Mittel benötigt, als ursprünglich im Planansatz vorgesehen. Für folgende geplante Maßnahmen sind Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit, Kampagnen und Förderprogramme kalkuliert:

- Ö2 Regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit
- Ö4 Akteursnetzwerk
- Ö6 Klimaschutzpreis
- W2 Informationskampagne PV-Anlagen in Unternehmen
- Ö-NEU-1 Aktualisierung Klimaschutzkarte
- Ö-NEU-2 Klimaschutz in Schulen
- Ö-NEU-3 Informationskampagne zur klimagerechten Gebäudesanierung
- Ö-NEU-4 Klimaschutzbericht
- Ö-NEU-7 Bürgerinformation mit Fokus auf Klimaschutz und Mobilität
- M-NEU-2 Lastenradprogramm
- P-NEU-1 Förderprojekt für Bürgerinnen und Bürger – Dach- und Fassadenbegrünung sowie PV-Anlagen
- W-NEU-1 Informationskampagne für Unternehmen – nachhaltige Mobilität

Förderprojekt für Bürgerinnen und Bürger

Im Rahmen des Anschlussvorhabens Klimaschutzkonzept ist geplant, Bürgerinnen und Bürger durch finanzielle Zuschüsse zu mehr Klimaschutz zu motivieren. Zwei Programmteile sind geplant: Dach- und Fassadenbegrünung und PV-Anlagen

Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	01	Umweltschutz
Produkt:	01	Umweltschutz

Dach- und Fassadenbegrünung

Zur Umsetzung der Maßnahme S6 „Förderung der Dach- und Fassadenbegrünung“ des Klimaschutzkonzepts, welche im Anschlussvorhaben fortgeführt wird, werden Mittel in Höhe von 20.000 € in Verbindung mit einem Förderprogramm verwendet. Die Begrünung von Dächern bringt eine Vielzahl von Vorteilen mit sich; Energiekosten können durch eine natürliche Wärmedämmung gesenkt werden, das Kleinklima kann durch die Verbesserung der Luftqualität ausgeglichen werden, die Lebensdauer von Dächern kann verdoppelt werden. Hohe Investitionskosten für Dachbegrünungen sind häufig ein Hemmnis für Eigentümerinnen und Eigentümer. Das Förderprogramm ist deshalb ein Anreiz um mehr Dächer in Pulheim zu begrünen. Die Fördermittel sollen 25 €/m² begrünter Dachfläche (max. 1000 €/Antrag) betragen. So können mind. 20 Dächer in Pulheim begrünt werden, die dann Vorbild für andere Eigentümerinnen und Eigentümer sind. Die konkrete Umsetzung der Maßnahme wird vorab in den Fachausschüssen vorgestellt.

PV-Anlagen

Zur Erreichung der im Klimaschutzkonzept ausgewiesenen Ziele im Bereich erneuerbare Energien, soll die Errichtung von PV-Anlagen gefördert werden. Denkbar ist beispielsweise eine Pauschale Förderung i.H.v. 500 € oder 1.000 € pro PV-Anlage. So könnten 20-40 PV-Anlagen im Stadtgebiet gefördert werden. Das neue Solardachkataster des Rhein-Erft-Kreises hat gezeigt, dass es auf Pulheimer Stadtgebiet ein großes, nicht ausgeschöpftes Potenzial für PV-Anlagen auf Hausdächern gibt. Derzeit werden lediglich 4% der hierfür zur Verfügung stehenden Fläche genutzt. Das Förderprogramm soll einen Anreiz für Privathaushalte bieten Dächer mit PV-Anlagen nachzurüsten und somit dazu beizutragen, die Ziele für erneuerbare Energien – 21% bis 2030 – zu erreichen.

Lastenradprogramm

Ziele des Lastenradprogramms sind die Förderung der Lastenradnutzung, die Reduktion des MIV, die Förderung nachhaltigen Mobilitätsverhaltens, sowie die Entlastung der zentralen Bereiche von Lieferverkehren und privaten Autofahrten. Zur Erreichung dieser Ziele soll der Erwerb von Lastenrädern finanziell gefördert werden. Die Förderquote könnte zwischen 500-1.000 € liegen. So kann die Anzahl der Lastenräder im Stadtbild deutlich erhöht werden.

Für die Erweiterung des Klimaschutzkonzeptes werden in 2022 sowie 2023 zusätzlich jeweils 20.000 € bereitgestellt.

Ergänzende Erläuterungen für das Haushaltsjahr 2023:

Umsetzung Klimaschutzkonzept 111.000 €

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - 19.340 €

Nach der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung im Bauhof Pulheim werden die Aufwendungen dort transparent dargestellt, wo eine Leistungserbringung in der Vergangenheit erfolgte bzw. zukünftig zu erwarten ist. Der Betrag von 3.850 € wird zur Verrechnung der Leistungen des Bauhofes im Bereich "Umweltschutz" benötigt. Für die in den Außengebieten der Stadt Pulheim ausgewiesenen Flächen nach dem Grünordnungsplan (GOP) werden nach der Anlage und einer mehrjährigen Pflege durch Fremdfirmen durch den Bauhof weiter unterhalten und gepflegt. Hierfür werden rd. 9.800 € vorgesehen. Darüber hinaus werden für die Unterhaltung des Biotops in Sinnersdorf 4.690 € veranschlagt. Nach den Erfahrungen in den letzten Jahren werden Mittel in dieser Höhe benötigt, um z.B. Vandalismusschäden (z.B. Zerstörung der Zaunanlage), die vorher nicht kalkulierbar sind, zu beseitigen.

Für die Nutzung des Dr. Hans-Köster-Saals wird eine Miete erhoben. Hierfür werden für 2022 ff. 1.000 € vorgesehen. Diese Miete wird im Wege der internen Leistungsverrechnung im Produkt 04/01/03 (Kulturzentrum) als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen veranschlagt.

Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	01	Umweltschutz
Produkt:	01	Umweltschutz

Erläuterungen zu Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Teilfinanzplan)

Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen -	113.000 € (2022)
	40.980 € (2023)

Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten -	225.990 € (2022)
	81.940 € (2023)

(werden im Teilfinanzplan nicht einzeln aufgeführt)

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden -	113.000 € (2022)
	40.980 € (2023)

Sonstige Investitionsauszahlungen -	225.990 € (2022)
	81.940 € (2023)

(werden im Teilfinanzplan nicht einzeln aufgeführt)

Die Begründungen zu obigen Positionen erfolgen nachstehend entsprechend der Reihenfolge der im Teilfinanzplan aufgeführten Investitionsmaßnahmen.

M 26880020 - Erwerb von Ausgleichsflächen für den GOP - Saldo 0 €

Werden Ausgleichsleistungen von Dritten geleistet, soll ein Viertel der Einnahme zweckgebunden für den Erwerb weiterer Ausgleichsflächen eingesetzt werden. Pauschal wird mit 2.500 € gerechnet, die zweckgebunden zu verausgaben sind.

M 26880021 - Erwerb von Ausgleichsflächen für den GOP - Weiterleitung von 26 - Saldo 0 €

Werden Ausgleichsleistungen von Käufern von vermarkteten Grundstücken des Immobilienmanagements geleistet, soll ein Viertel der Einnahme zweckgebunden für den Erwerb weiterer Ausgleichsflächen eingesetzt werden. Es wird in 2022 mit Einnahmen in Höhe von 110.500 € (2023: 38.480 €) gerechnet, die zweckgebunden zu verausgaben sind. Insoweit ergibt sich hier keine Haushaltsbelastung.

Entgelte für die Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen -	225.990 € (2022)
	81.940 € (2023)

Umsetzung des Grünordnungsplans (Neuanlagen) -	225.990 € (2022)
	81.940 € (2023)

Mit den Einzahlungen für Ausgleichsmaßnahmen von 5.000 € sollen zur Umsetzung des Grünordnungsplanes auch in 2022 ff. weitere Flächen begrünt werden. Das Fachamt wird im Umweltausschuss hierüber berichten. Allerdings werden in 2022 220.990 € (2023: 76.940 €) erst bei Verkauf von BP-Flächen durch das Immobilienmanagement realisiert und als Auszahlungsmittel zur Verfügung gestellt.